



## **Die Ingenieur-Mathematik in elementarer Behandlung**

Enthaltend die statischen Momente und Schwerpunktslagen, die Trägheits- und Centrifugalmomente für die wichtigsten Querschnittsformen und Körper der technischen Mechanik in rechnerischer und graphischer Behandlung unter Berücksichtigung der Methoden von Nehls, Mohr, Culmann, Land und Reye

**Holzmüller, Gustav**

**Leipzig, 1897**

Anwendungen auf Mechanik.

---

[urn:nbn:de:hbz:466:1-76845](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-76845)

164) Die Formeln lassen aber noch anderweitige Deutungen zu.

Ist

$$1) \quad q = a + by + cy^2 + dy^3$$

das statische Moment des Flächen- oder Körperquerschnitts in Bezug auf die Basis, so ist

$$2) \quad \frac{M}{0} = \frac{ah}{1} + \frac{bh^2}{2} + \frac{ch^3}{3} + \frac{dh^4}{4}$$

das gesamte statische Moment der Fläche, von 0 bis  $h$  genommen.

Ist 1) die Formel für das Trägheitsmoment der Fläche oder des Körpers in Bezug auf die Basis, so ist

$$3) \quad \frac{T}{0} = \frac{ah}{1} + \frac{bh^2}{2} + \frac{ch^3}{3} + \frac{dh^4}{4}$$

das gesamte Trägheitsmoment in Bezug auf die Basis.

Ist 1) die Formel für den Querschnitt des Arbeitsdiagramms, bedeutet es also die Größe der Kraft an der Stelle  $y$ , so ist

$$4) \quad \frac{A}{0} = \frac{ah}{1} + \frac{bh^2}{2} + \frac{ch^3}{3} + \frac{dh^4}{4}$$

die gesamte Arbeit längs des Weges 0 bis  $h$ .

Ist 1) das Gewicht des Querschnitts in der Höhe  $y$ , so ist das Gesamtgewicht

$$5) \quad \frac{P}{0} = \frac{ah}{1} + \frac{bh^2}{2} + \frac{ch^3}{3} + \frac{dh^4}{4}$$

165) Beispiel des Trapezes.

Der Querschnitt in Höhe  $y$  ist für das nebenstehende Trapez

$$1) \quad x = b + \frac{b_1 - b}{h} y,$$

wie sich aus der Zerlegung in Parallelogramm (Rechteck) und Dreieck ergibt.

Das statische Moment des Querschnitts in Bezug auf die Grundlinie ist

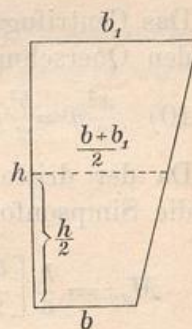
$$2) \quad xy = by + \frac{b_1 - b}{h} y^2,$$

das entsprechende Trägheitsmoment

$$3) \quad xy^2 = by^2 + \frac{b_1 - b}{h} y^3.$$

Da keine dieser Querschnittsformeln den dritten Grad übersteigt, so darf auf sämtliche die Simpsonsche Formel angewandt werden. Die Fläche wird nach 1)

Fig. 132b.



$$4) \quad F = \frac{h}{6} \left[ b + b_1 + 4 \frac{b + b_1}{2} \right] = \frac{h}{6} [3b + 3b_1] = \frac{h}{2} (b + b_1).$$

Das statische Moment wird

$$5) \quad M_u = \frac{h}{6} \left[ b \cdot 0 + b_1 h + 4 \frac{b + b_1}{2} \frac{h}{2} \right] = \frac{h^2}{6} [b_1 + (b + b_1)] = \frac{h^2}{6} (b + 2b_1).$$

Das Trägheitsmoment der Fläche wird

$$6) \quad T_u = \frac{h}{6} \left[ b \cdot 0^2 + b_1 h^2 + 4 \frac{b + b_1}{2} \left( \frac{h}{2} \right)^2 \right] = \frac{h^3}{6} \left[ b_1 + \frac{b + b_1}{2} \right] = \frac{h^3}{12} [b + 3b_1].$$

Daraus ergibt sich die Schwerpunkthöhe

$$7) \quad h_s = \frac{M_u}{F} = \frac{h (b + 2b_1)}{3 (b + b_1)},$$

der Trägheitsradius in Bezug auf die X-Achse

$$8) \quad \rho_x = \sqrt{\frac{T_u}{F}} = h \sqrt{\frac{b + 3b_1}{6 (b + b_1)}},$$

die Höhe des Schwingungspunktes bei Drehung um dieselbe Achse

$$9) \quad h_m = \frac{T_u}{M_u} = \frac{h (b + 3b_1)}{2 (b + 2b_1)}.$$

Einfacher würde die Summenformel aus 1) geben:

$$\frac{h}{0} F = \frac{bh}{1} + \frac{b_1 - b}{h} \frac{h^2}{2} = h \frac{b + b_1}{2}.$$

Aus 2) würde folgen

$$M_u = \frac{bh^2}{2} + \frac{b_1 - b}{h} \frac{h^3}{3} = \frac{h^2}{6} (b + 2b_1).$$

Aus 3) erhält man

$$T_u = \frac{bh^3}{3} + \frac{b_1 - b}{h} \frac{h^4}{4} = \frac{h^3}{12} (b + 3b_1).$$

Das Centrifugalmoment in Bezug auf die Geraden  $b$  und  $h$  würde für den Querschnitt werden

$$10) \quad \frac{x^2}{2} y = \frac{b^2}{2} y + 2 \frac{b_1 - b}{h} \frac{b y^2}{2} + \frac{(b_1 - b)^2}{h^2} \frac{y^3}{2} = \frac{b^2}{2} y + \frac{b b_1 - b^2}{h} y^2 + \frac{(b_1 - b)^2}{h^2} \frac{y^3}{2}.$$

Da der dritte Grad nicht überstiegen wird, liesse sich auch hierauf die Simpsonformel anwenden. Sie würde geben

$$\begin{aligned} M_{xy} &= \frac{h}{6} \left[ \frac{b^2}{2} 0 + \frac{b_1^2}{2} h + \frac{4}{2} \left( \frac{b + b_1}{2} \right)^2 \frac{h}{2} \right] = \frac{h}{6} \left[ \frac{b_1^2}{2} h + \frac{(b + b_1)^2 h}{4} \right] \\ &= \frac{h^2}{24} [2b_1^2 + b^2 + 2bb_1 + b_1^2] \end{aligned}$$

oder

$$11) \quad M_{xy} = \frac{h^2}{24} [b^2 + 2bb_1 + 3b_1^2].$$